



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 408172d

FIRMA

Klinger Holding GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

31.07.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 622cf45d28f7fca77d7d1d43bf1250ec

Mag. Peter Müller, geb 06.09.1965

am 30.07.2025

Daniel Schibli, geb 06.06.1963

am 30.07.2025

Dr. Christoph Klinger-Lohr, geb 12.09.1979

am 30.07.2025

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	314.095.418,69	295.797.035,23
Anlagevermögen	276.603.739,94	261.763.282,67
Immaterielle Vermögensgegenstände	4.646.195,54	5.501.893,93
Sachanlagen	201.931,56	252.313,89
Finanzanlagen	271.755.612,84	256.009.074,85
Umlaufvermögen	37.292.221,13	33.788.072,62
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.154.082,98	3.026.171,53
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	33.138.138,15	30.761.901,09
Rechnungsabgrenzungsposten	199.457,62	245.679,94
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	314.095.418,69	295.797.035,23
Eigenkapital	308.423.333,35	289.012.714,70
eingefordertes Stammkapital	80.000,00	80.000,00
<i>Stammkapital</i>	80.000,00	80.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	80.000,00	80.000,00
Kapitalrücklagen	83.257.119,84	83.257.119,84
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn	225.086.213,51	205.675.594,86
<i>davon Gewinnvortrag</i>	205.675.594,86	200.864.472,73
Rückstellungen	3.722.848,81	5.333.472,21
Verbindlichkeiten	1.948.336,26	1.449.948,77
Rechnungsabgrenzungsposten	900,27	899,55

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Allgemeine Grundsätze:

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

1. Anlagevermögen

Allgemeines:

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungskosten bewertet, die um die linearen planmäßigen Abschreibungen, die der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechen, vermindert wurden. Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Geschäftsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wird die halbe Jahresabschreibung verrechnet. Die geringwertigen Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert bis EUR 1.000,00) werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Immaterielles Anlagevermögen:

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:

*gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile und Software
Nutzungsdauer in Jahren: 3 - 15*

Sachanlagen:

*Nutzungsdauern in Jahren:
Bauten 25 - 50*

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Nutzungsdauern in Jahren: 3 - 20

Finanzanlagen:

Das Finanzanlagevermögen wurde zu den Anschaffungskosten bzw. zum niedrigeren beizulegenden Wert am Bilanzstichtag bewertet. Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn der zum Abschlussstichtag beizulegende Wert niedriger ist als der Buchwert.

Im Geschäftsjahr wurde eine Beteiligung erworben, wo ein Kaufpreiseinbehalt in Höhe von TEUR 375 vereinbart wurde. Dieser dient der Absicherung etwaiger Gewährleistungs- und sonstiger Verpflichtungen aus dem Unternehmenskaufvertrag und wurde bereits im Abschlussjahr als Teil der Anschaffungskosten der Beteiligung aktiviert.

Neben der im Geschäftsjahr erworbenen Beteiligung wurde im Finanzanlagevermögen ein Betrag in Höhe von TEUR 58 unter „Beteiligungen im Erwerb“ aktiviert. Dieser Betrag umfasst angefallene Kosten für steuerliche und rechtliche Due-Diligence-Prüfungen im Zusammenhang mit geplanten Unternehmensakquisitionen. Die Aktivierung erfolgte gemäß den Grundsätzen des § 203 Abs. 2 UGB, da diese Aufwendungen in direktem Zusammenhang mit dem Erwerb potenzieller Beteiligungen stehen.

2. Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

3. Rückstellungen

Die Ermittlung der Rückstellung für Pensionen erfolgt nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen unter der Anwendung der "Projected Unit Credit" Methode gemäß IAS 19. Die Berechnung erfolgt durch die Concisa Vorsorgeberatung und Management AG, Wien, auf Basis eines Zinssatzes von 3,3% (Vorjahr 4,0%) für Pensionisten, bzw. durch die actuaria benefits consulting GmbH, Wien auf Basis eines Zinssatzes von 3,5% (Vorjahr 4,1%) für aktive Mitarbeiter und 3,3% (Vorjahr 4,0%) für inaktive Mitarbeiter unter Zugrundelegung der AVÖ 2018-P Generationentafeln. Bei der Berechnung wird für aktive Mitarbeiter eine jährliche Pensionserhöhung von 0,5% (Vorjahr 0,5%) berücksichtigt. Die Pensionsrückstellung umfasst gemäß der Betriebsvereinbarung vom 1. Juli 1991 die Bezieher laufender Pensionen und aktive Mitarbeiter. Die Pensionsrückstellungen wurden im Zuge der Spaltung zum 31.12.2013 von der Klingerpark GmbH (vormals Klinger International Management GmbH) übernommen.

Sonstige Rückstellungen:

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen.

Verbindlichkeiten:

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag unter Beachtung des Grundsatzes der Vorsicht angesetzt.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Fremdwährungskurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Fremdwährungskurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Gesamtbetrag der Haftungsverhältnisse und sonstiger wesentlicher finanzieller Verpflichtungen, die nicht auf der Passivseite auszuweisen sind (§237 Abs 1 Z 2 UGB):

EUR 26.475.178,99

davon Pensionsverpflichtungen: EUR 0,00

davon Verpflichtungen gegenüber verbundenen oder assoziierten Unternehmen: EUR 26.475.178,99

Art und Form jeder gewährten dinglichen Sicherheit:

Kreditbesicherungsgarantien

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

14

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Das Unternehmen ist Konzernmuttergesellschaft und steht mit seinen verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis. Der Konzernabschluss ist am Sitz des Unternehmens in 2352 Gumpoldskirchen, Am Kanal 8-10, erhältlich.

Zusätzlich erforderliche Angaben zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz-, und Ertragslage des Unternehmens (§§ 222 Abs. 2 und 236 erster Satz UGB; zu den zur Darstellung des Eigenkapitals bei einer Personengesellschaft im Sinn des § 189 Abs. 1 Z 2 UGB notwendigen Angaben siehe Punkt 18):

Gegenüber Mitgliedern des Aufsichtsrates wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt und auch keine Haftungen übernommen.

Das Unternehmen ist ab dem Veranlagungsjahr 2014 Gruppenträger einer steuerlichen Unternehmensgruppe gem. § 9 KStG. Die Verrechnung der Steuerumlagen erfolgt nach der Verteilungsmethode.

Es gab keine Vorgänge von besonderer Bedeutung oder sonstige bedeutsame Entwicklungen nach dem Bilanzstichtag, die zu einer anderen Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage geführt hätten. Aus derzeitiger Sicht sind auch im Hinblick auf die Ukraine-Krise keine wesentlichen Auswirkungen auf die Klinger Holding GmbH zu erwarten.

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024
Anlagevermögen	344.332.576,73	18.797.330,02	0,00	0,00	479.799,16	362.650.107,59
Immaterielle Vermögensgegenstände	15.394.923,08	664,80	0,00	0,00	0,00	15.395.587,88
Sachanlagen	823.204,36	88.219,75	0,00	0,00	99.099,70	812.324,41
Finanzanlagen	328.114.449,29	18.708.445,47	0,00	0,00	380.699,46	346.442.195,30

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	82.569.294,06	3.976.338,56	429.936,39	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	9.893.029,15	856.363,19	0,00	0,00
Sachanlagen	570.890,47	94.975,37	0,00	0,00
Finanzanlagen	72.105.374,44	3.025.000,00	429.936,39	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	69.328,58	86.046.367,65
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	10.749.392,34
Sachanlagen	0,00	55.472,99	610.392,85
Finanzanlagen	0,00	13.855,59	74.686.582,46

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	261.763.282,67	276.603.739,94
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.501.893,93	4.646.195,54
Sachanlagen	252.313,89	201.931,56
Finanzanlagen	256.009.074,85	271.755.612,84